

Bericht Unterhaltungsabend 19. November 2022

Die grosse Frage lautete im Vorfeld: Wie viele Leute werden unseren Unterhaltungsabend besuchen. So ohne Maskenpflicht, ohne Zertifikat und das zweite Mal im Hotel Landhus. Für die Anzahl der Preise für die Verlosung ist das wichtig. Schlussendgültig waren es rund 40 Preise, die von René Wyttenbach und seinem Team zusammengestellt und auf Platz gebracht wurden.

Vor 157 Gästen wurde der Abend durch das Trio Klaus Schlatter eröffnet. Sie bekamen Gelegenheit mehrere Stücke zu spielen, weil siehe unten.



Unsere neue originelle Tisch-Dekoration erhielten wir vom Berner Trachtenchor Bremgarten, da sie selber keinen eigenen Unterhaltungsabend mehr durchführen. An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank.

Dieses Mal wurden die Nerven unseres Organisators Bernhard Huser, vom Berner Trachtenchor Bremgarten arg strapaziert. Der grössere Teil reiste mit einem Kleinbus an, dessen Chauffeur sich hoffnungslos in Zürich verfuhr.

Um nicht zu viel Zeit zu verlieren, wurde die Ansprache von Bernhard vorgezogen. Ebenso die Mitteilung über die Auflösung des Glarner-Vereins Zürich im 100. Jubiläums-jahr vom ehemaligen Präsidenten, der gleich noch ein tolles Gedicht über das Alter zum Besten gab.

Das Trio Klaus Schlatter unterhielt uns ein weiteres Mal bestens und der Losverkauf wurde auch vorgezogen.

Nach vielen Telefonaten mit Lot-senversuchen trafen der Trachten-chor dann doch noch ein und mit Einstündiger Verspätung trug der Trachtenchor drei Lieder vor.



Dann durfte die Theatergruppe des Berner-Verein Chur mit dem 1. Akt loslegen. Und wie!! Schon nach wenigen Sätzen war grosses Lachen im Saal angesagt.



Da die Bühne jetzt belegt war, sang der Chor in der Pause mitten im Saal noch zwei schöne Lieder.

Übertreibungen wie es sich gehört) und mit Happy End. Einmal mehr ganz toll gespielt von unseren Bündner-Freunden der Theatergruppe des Berner-Verein Chur.



Dann kamen wir ganz schnell zur Verlosung und waren dank aller Verrenkungen gemäss Zeitplan um 23 Uhr fertig, sodass noch eine ganz Stunde für die Tanzmusik und die Tanzenden blieb.

Uff geschafft, das ganze «Chaos» und die Umstellungen, haben einen Unterhaltungsabend mit einem speziellen «Charme» kreierte. Allen Aktiven die sich sehr flexibel gezeigt haben, danke ich im Namen des Vorstandes ganz herzlich.

Walter Bärtschi

